

Das Teilprojekt „**Ingenieur*innen und Fachkräfte für neue industrielle Bereiche**“ richtet sich an Personen mit einem ausländischen Abschluss im Ingenieurwesen und dual ausgebildete Menschen ausländischer Herkunft. In einem mehrstufigen Konzept wird zunächst eine Eignungsfeststellung durchgeführt, die fachliche, soziale und (fach-)sprachliche Kompetenzen beleuchtet und individuelle Entwicklungsfelder identifiziert.

Danach werden modulare Bildungsinhalte durchlaufen, die eine passgenaue Qualifizierung ermöglichen. Hier wird im Abgleich zwischen den Anforderungen zum formalen Abschluss und denen des sich transformierenden Marktumfeldes ein ganzheitliches Angebot geschaffen. Für formal nicht anerkannte Fachkräfte schaffen die Module einen niedrigschwelligen Zugang zum Arbeitsmarkt. **Das Besondere an dieser Qualifizierung ist, dass neben dem Ziel des „Erreichens der formalen Anerkennung“ auf spezifische Bedarfe in der sich regional stark transformierenden Wirtschaft eingegangen wird.** TN haben die Möglichkeit, sich genau in den Bereichen Qualifizieren zu lassen, die der saarländische Arbeitsmarkt gerade braucht. **Im Fokus stehen hier Zukunftsthemen wie Erneuerbare Energien, Wasserstoff und zukunftsträchtige Märkte.**

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ zielt auf die nachhaltige Verbesserung der Arbeitsmarktintegration von Erwachsenen ausländischer Herkunft ab. Daran arbeiten bundesweit Regionale Integrationsnetzwerke, die von Fachstellen zu migrationsspezifischen Schwerpunktthemen unterstützt werden. Das Programm wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert und vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge administriert. Partner in der Umsetzung sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung und die Bundesagentur für Arbeit.

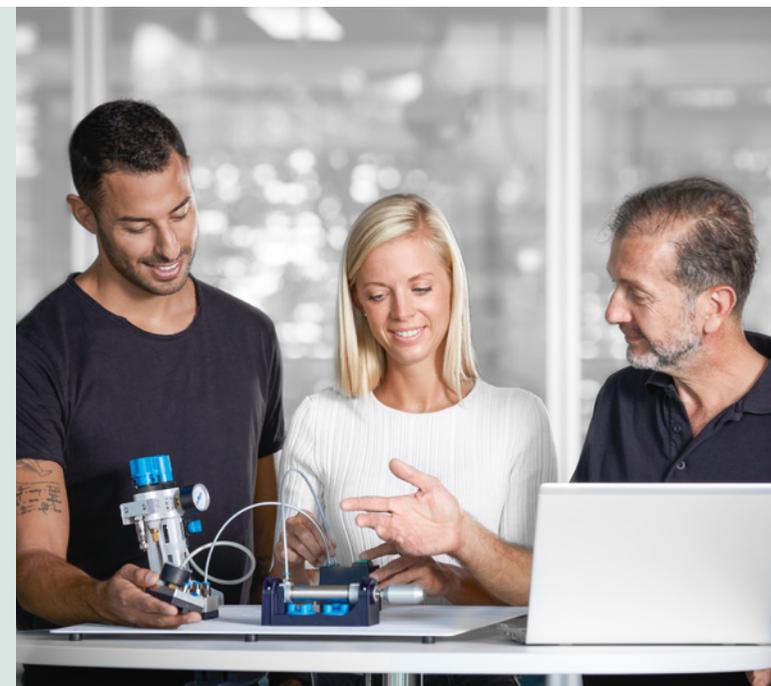
Das Festo Lernzentrum, ein Unternehmen der Festo Gruppe, wurde im April 1994 eröffnet und ist ein anerkannter Weiterbildungsträger. Wir bieten regionalen und internationalen Unternehmen aller Branchen sowie Institutionen und Einzelpersonen Lösungen für lebenslanges Lernen im technischen Umfeld. Unser Anspruch: durch die ganzheitliche Verknüpfung von Technik, Organisation und Mensch messbare Verbesserungen zu erzielen. Aufgrund unserer Nähe zum Werk von Festo in Rohrbach verfügen wir über viele praxisnahe Möglichkeiten der Wissensvermittlung. Profitieren auch Sie von unserem erfahrenen Trainerpool!

Kontakt:

Angela Bartel
Obere Kaiserstraße 301
66386 St.Ingbert-Rohrbach

Tel.: + 49 (0)6894/591 7416
E-Mail: angela.bartel@festo.com

www.festo-lernzentrum.de
www.netzwerk-iq.de



**Ingenieur*innen und Fachkräfte
für neue industrielle Bereiche**

Kompetenzfeststellung und
Modulbeschreibungen

Start: 20.11.23
Modularer Einstieg jederzeit möglich

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Administriert durch:



Bundesamt
für Migration
und Flüchtlinge

In Kooperation mit:



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Bundesagentur
für Arbeit

Kompetenzfeststellung

Für die Gruppe der Ingenieur*innen wird in der ersten Phase eine Eignungsfeststellung vorgenommen. In dieser dreimonatigen Maßnahme werden sowohl fachliche, als auch soziale Voraussetzungen ermittelt.

Die Eignungsfeststellung beinhaltet insgesamt sieben Module:

- Basisqualifikation Metall
- Automatisierungstechnik
- Robotik
- I4.0 Infrastruktur
- Additive Fertigung
- Digitale Vernetzung
- Tool Management

Das Qualifizierungsprogramm ist ideal geeignet für die Kompetenzfeststellung in den einzelnen Modulen. Die Lern- und Schulungsinhalte sind insbesondere auf die spezifischen Anforderungen der Metall- und Elektroindustrie zugeschnitten und auf die dort zukünftig erforderlichen Kompetenzen ausgerichtet.

So können sich Teilnehmende aus den unterschiedlichsten Branchen, aber auch Quereinsteiger, optimal auf ihr neues Arbeitsumfeld vorbereiten.

Die Teilnehmenden erproben Ihre praktischen Fertigkeiten in ganzheitlichen, industrienahen Lernsituationen.

Durch unseren digitalen Medienmix unterstützen wir verschiedene Lerntypen und stimmen die Inhalte passgenau auf die Bedarfe der Teilnehmenden ab.

Module

Basisqualifikation Metall

4 Wochen

Zeichnungslesen, Drehen, Fräsen, CNC-Programmierung

Automatisierungstechnik

2 Wochen

Pneumatik/Elektropneumatik, umfasst die Integration von Maschinen, Sensoren, Steuerungen und Software

Robotik

1 Woche

Sicherheit, Grundlagen Programmierung UR3

I4.0 Infrastruktur

1 Woche

Netzwerktechnologie, IoT, virtuelle Fabrik, Konnektivitätstechnologien

Additive Fertigung

2 Wochen

3D-Druckverfahren, Technologien, Inventor, Konstruktion von 3D-Modellen

Digitale Vernetzung

1 Woche

Internetprotokolle, Cyber-Security, Künstliche Intelligenz, Blockchain, Big Data

Tool Management

1 Woche

Effizientes Werkzeugmanagement, RFID, Barcode, Datenbankmanagement, Sicherheitstechnologien

Ablauf

20.11.23 Start der Kompetenzfeststellung

Veranstaltungsort: Festo Lernzentrum

Die Veranstaltung findet Montag bis Freitag von 08:00 - 14:00 Uhr statt.

Einzelne Module werden hybrid unterrichtet. Selbstlernphasen sind ebenfalls vorgesehen.

Alle Teilnehmenden erhalten eine Bescheinigung über die Inhalte und die Teilnahme an der Veranstaltung.

Steps der Maßnahme nach der Kompetenzfeststellung

Phase 1 der Maßnahme endet mit der Erstellung eines individuellen Kompetenzprofils, das die Grundlage weiterer Karriereschritte bildet:

Phase 1.5 sieht vor, dass die Teilnehmenden basierend auf ihren Kompetenzen zusätzliche spezialisierende/einschlägige Schulungsinhalte vermittelt bekommen, die ihre Kompetenzen decken und gezielt auf den saarländischen Arbeitsmarkt abzielen. (Diese Phase ist optional und hängt von den individuellen Fähigkeiten sowie den Bedarfen der Wirtschaft ab.)

Phase 2 besteht aus dem Matchmaking zwischen Teilnehmenden und potenziellen Arbeitgeber*innen. So werden die Teilnehmenden engmaschig auf dem Weg in die saarländische Unternehmenslandschaft begleitet.